

WINTERDURUM

PLASMADUR

SPITZENERTRAG + SPITZENQUALITÄT



QUALITÄT



TOP
SORTIERUNG



FUSARIUM
RESISTENT

- ☛ Winterdurum mit Spitzenerträgen
- ☛ Sehr gute Blattgesundheit
- ☛ Gute Fusariumtoleranz
- ☛ Sehr gute Sortierung >2,8 mm

- ☛ Topqualität:
 - ☛ Hoher Anteil vollglasiger Körner
 - ☛ Hoher Gelbpigmentgehalt
 - ☛ gute Fallzahlen
 - ☛ Spitzen hl-Gewichte

WINTERDURUM

Sorteneigenschaften Hartweizen

Ährenschieben	6	mittel - spät
Reife	6	mittel-spät
Pflanzenlänge	5	mittel
Neigung zu Lager	4	gering - mittel

Qualität Hartweizen

Sortierung >2,8mm	7	hoch
Hektolitergewicht	5	mittel
Fallzahl	7	hoch
Rohproteingehalt	4	gering - mittel
Glasigkeit	9	sehr hoch
Neigung zu Dunkelfleckigkeit	3	gering
Gelbpigmentgehalt	6	mittel - hoch

Ertrag Hartweizen

Bestandesdichte	5	mittel
Kornzahl/Ähre	6	mittel - hoch
Tausendkornmasse	5	mittel
Kornertrag Stufe 1	7	hoch
Kornertrag Stufe 2	7	hoch

Krankheitsanfälligkeit

Mehltau	3	gering
Blattseptoria	5	mittel
DTR	4	gering - mittel
Gelbrost	3	gering
Ährenfusarium	5	mittel

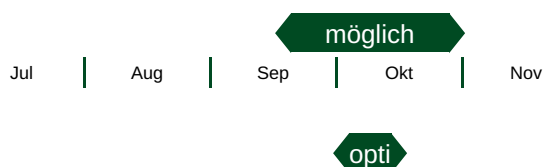
* Einstufung nach BSL 2026

Bestandesführung



WINTERDURUM

Aussaattermin:



Düngung:

Abhängig von Ertragserwartung und N-Nachlieferung in mehreren Gaben (wie Qualitätsweizen)

☿ N1 im Frühjahr: 50 – 70 kg N/ha

☿ EC 29/32: 30 – 50 kg N/ha

☿ EC 49/51: 50 – 80 kg N/ha

Bitte aktuelle Düngeverordnung einhalten!

Aussaat:

Je nach Saatzeit/Bestellbedingungen

☿ früh/gut: 300 – 330 K/m²

☿ mittel: 340 – 360 K/m²

☿ spät/schlecht: 370 – 390 K/m²

Der optimale Aussaatzeitpunkt liegt zwischen Wintergerste und Winterweizen

Fungizide:

Blatt- und Ährenbehandlung zur Absicherung von Ertrag und Qualität sinnvoll

Wachstumsregler-Einsatz:

☿ Geringe Intensität oder in Trockenlagen kein WR-Einsatz

☿ Im intensiven Anbau ist ein WR-Einsatz zu empfehlen

